

18.01.2019 – 16:31 Uhr

Qualität im Gesundheitssystem sichern

Bern (ots) -

Gemeinsame Organisation von Tarifpartnern und Kantonen im Sinne der Versicherten

Die Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit des Ständerats, SGK-S, berät derzeit die sog. Qualitätsvorlage und hat sich im Grundsatz für eine Qualitätsorganisation ausgesprochen. curafutura begrüsst diesen Entscheid. In weiteren Entscheiden der Kommission ist auch die Thematik der Franchisen behandelt worden. Diese Entscheidungen sind von klugem Pragmatismus geprägt.

curafutura begrüsst den Entscheid der SGK-S zur Revision von Art. 58 KVG zur Stärkung von Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen. In ihrem Entscheid spricht sich die SGK-S dafür aus, eine gemeinsame Qualitätsorganisation von Tarifpartnern und Kantonen zu gründen. Eine eigenständige gemeinsame Organisation der Versicherer, Leistungserbringer und Kantone kann aus Sicht von curafutura die vom Bundesrat nach Einbezug der interessierten Organisationen festgelegten Ziele effizient, günstig und unter direkter Beteiligung der wichtigen Akteure umsetzen.

Zudem nimmt curafutura mit grosser Befriedigung Kenntnis von den Entscheiden der SGK-S zum Themenkreis der Franchisen. So sollen Franchisen regelmässig der Kostenentwicklung in der obligatorischen Krankenpflegeversicherung angepasst werden. Mit der Ablehnung einer dreijährigen Bindung bei Versicherungen mit Wahlfranchisen äussert sich die SGK-S entschieden gegen die Lösung des Scheinproblems «Franchisen-Hopping». Eine zwingende dreijährige Vertragsdauer wäre aus Sicht von curafutura eine Kollektivbestrafung der überwiegenden Versichertenmehrheit mit Wahlfranchisen.

curafutura - das sind die Krankenversicherer CSS, Helsana, Sanitas und KPT.

curafutura setzt sich ein für ein solidarisch gestaltetes und wettbewerblich organisiertes Gesundheitssystem. In ihrer Charta bekennt sich curafutura zum Wettbewerb im schweizerischen Gesundheitswesen - als Grundlage von Qualität und Innovation. Für die massvolle Regulierung des Systems, im Einklang mit einer wirksamen Governance sowie einer nachhaltigen Finanzierung, curafutura setzt auf eine starke Tarifpartnerschaft mit den Leistungserbringern zugunsten von Qualität und Effizienz in der medizinischen Versorgung.

Die vollständige Werte-Charta von curafutura ist abrufbar unter <http://www.curafutura.ch/ueber-uns/werte-charta/>

Kontakt:

Pius Zängerle, Direktor

Telefon: 031 310 01 84; Mobile: 079 653 12 60;

pius.zaengerle@curafutura.ch

Ralph Kreuzer, Kommunikation

Telefon: 031 310 01 85; Mobile: 079 635 12 09;

ralph.kreuzer@curafutura.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100061838/100824081> abgerufen werden.